

## Technologiezentrum Immendingen kostet 200 Millionen Euro

**Rund 200 Millionen Euro wird die Daimler AG nach aktuellem Planungsstand in das Prüf- und Technologiezentrum Immendingen investieren, das auf dem Standortübungsplatz einer Kaserne entstehen soll. Prof. Dr. Thomas Weber, Vorstand der Daimler AG für Konzernforschung und Entwicklung Mercedes-Benz Cars: „Bei der Umsetzung unserer Technologie-Offensive wird das neue Prüf- und Technologiezentrum einen entscheidenden Beitrag leisten. Wir betrachten den Standort Immendingen als eine weitere wichtige Säule unserer globalen Wachstumsstrategie.“**

Auf dem Gelände sollen vorrangig Fahrerassistenzsysteme zur Unfall-Prävention weiterentwickelt und an der Zukunft des autonomen Fahrens gearbeitet werden. Außerdem liegt ein Schwerpunkt des Prüf- und Technologiezentrums auf der weiteren Optimierung von Verbrennungsmotoren sowie der Entwicklung und Erprobung innovativer Antriebstechnologien.

Die Daimler AG und das Bundesministerium der Verteidigung hatten im Mai dieses Jahres eine Vereinbarung zur Übergabe des Geländes der Kaserne geschlossen. Durch das Zentrum für zukünftige Automobil-Technologien sollen 300 Arbeitsplätze in Immendingen angesiedelt werden. Zudem ist davon auszugehen, dass die Investition zahlreiche positive Impulse für das Gesamtgewerbe in der Region nach sich ziehen wird. Die Daimler AG legt bei der Realisierung des Projekts höchsten Wert auf Transparenz und Offenheit in der Zusammenarbeit mit allen Beteiligten. (ampnet/Sm)

## Bilder zum Artikel

---



Animation des aktuellen Planungsstandes für das Prüf- und Technologiezentrum Immendingen. Hervorgehoben ist die so genannte Bertha-Fläche, die für die Erprobung von hochautomatisiert fahrenden Fahrzeugen ausgelegt ist.

---